

Studierendenforum im Tönissteiner Kreis e.V.

Informationen zur Bewerbung

Stand: März 2022

Das **Studierendenforum im Tönissteiner Kreis (SF)** ist ein politisch und konfessionell unabhängiges, interdisziplinäres Studierendennetzwerk, das 1999 vom Tönissteiner Kreis gegründet wurde. Es **verbindet** engagierte und international orientierte Studierende, bietet ihnen im Rahmen der Projektarbeit individuellen Raum zur sozialen **Gestaltung** und fördert gesellschaftspolitische **Verantwortung**. So bildet das Studierendenforum eine Plattform für einen internationalen Dialog zwischen der jungen Generation und Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien.

Das Forum verfolgt damit zwei **Ziele**. Durch die eigenständige Projektarbeit und die gemeinsame Reflexion mit Entscheidungsträger:innen aus den oben genannten Bereichen bereiten sich die Mitglieder einerseits **inhaltlich auf eine berufliche Tätigkeit mit internationaler Orientierung** vor und können dabei wichtige persönliche Kontakte aufbauen. Andererseits zielt das Studierendenforum auf einen nachhaltigen, gesellschaftlichen Effekt ab: Kurzfristig wollen die Mitglieder mit den innovativen und fundierten Ergebnissen ihrer Arbeit die **öffentliche Debatte anregen und durch internationale Begegnungsarbeit zur Völkerverständigung** beitragen. Langfristig will das SF die Ausbildung verantwortlich denkender und handelnder **Nachwuchskräfte für international orientierte Führungsaufgaben unterstützen** – auch mit Blick auf die aktuelle und zukünftige Verantwortung Deutschlands in Europa und der Welt. Das große Potential entspringt den spezifischen Fähigkeiten und vielfältigen, akademischen Interessen der ca. 200 Mitglieder des Studierendenforums, die heterogene Schwerpunkte mitbringen. Indikatoren für eine überdurchschnittliche Leistungsfähigkeit und -bereitschaft der Mitglieder sind unter anderem ein hohes Maß an gesellschaftlicher Initiative und sozialem Engagement, vielfältige Praxiserfahrungen und nicht zuletzt der berufliche Erfolg der bisher Geförderten: vorwiegend sind sie in internationalen Organisationen, führenden deutschen und internationalen Universitäten und Unternehmen sowie in der öffentlichen Verwaltung tätig. Frühes und vielfältiges Interesse am Ausland sowie die Bereitschaft zu studienbezogenen Auslandsaufenthalten - sofern die Pandemie es zulässt - Kenntnisse mehrerer Fremdsprachen und ein ausgeprägtes Interesse der Mitglieder des SF an interkulturellen Erfahrungen

prägen zudem die internationale Ausrichtung ihrer Ausbildung. Besonderen Wert wird dabei auch auf die Diversität der Mitglieder und die Förderung vielseitiger Lebenswege gelegt.

Was tut das Studierendenforum? Sowohl zu aktuellen Entwicklungen als auch zu weniger beachteten Grundsatzfragen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Medien entwickeln die Mitglieder eigenständig Projekte und Initiativen: Ihre Fragestellungen betreffen Außen-, Entwicklungs- und Bildungspolitik genauso wie aktuelle Wirtschaftsfragen: Ob ein Dialogformat wie China Insights, bei welchem Mitglieder des Studierendenforums in Kontakt mit erfahrenen China-Expert:innen treten können oder auch das Nachwuchsförderungsprogramm Schülerkolleg International, bei dem Schüler:innen mit Entscheidungsträger:innen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und den Medien zusammengebracht werden. Auch Unternehmensgespräche oder Seminare zur Bildung von Schlüsselqualifikationen werden durchgeführt. Das SF dient als Austauschplattform für die Studierenden untereinander und mit den Mitgliedern des Tönissteiner Kreises und kann so zu studienbezogenen Auslandsaufenthalten ermutigen. Darüber hinaus werden durch die Mitglieder Projekte initiiert, die Studierende verschiedener Herkunftsländer für ein gemeinsames Lernen zusammenbringen.

Die Aktivitäten des Studierendenforums leben von der Initiative und Kreativität, Erfahrung und Neugierde seiner Mitglieder, wie auch von der Mitwirkung durch zahlreiche Unterstützer:innen und der aktiven Hilfestellung seitens der Mitglieder des Tönissteiner Kreises. Sie stellen dem Forum ihre vielfältigen Erfahrungen zur Verfügung. Der **Tönissteiner Kreis** selbst ist ein überparteiliches Netzwerk von über 800 Führungskräften mit Auslandserfahrung in Wissenschaft, öffentlicher Verwaltung, Wirtschaft und Politik. Ziel ist es u.a., Deutschland stärker in die internationale Zusammenarbeit einzubinden und Impulse aus der internationalen Diskussion nach innen zu tragen, um aktiv am Ausbau europäischer und internationaler Strukturen mitzuwirken. Er wird getragen vom BDI, DAAD, DIHK und vom Stifterverband der deutschen Wissenschaft.

Warum sich die Bewerbung lohnt

Konkrete Erfahrungen im Projektmanagement sammeln

Das Studierendenforum unterscheidet sich in einem Punkt grundlegend von anderen gemeinnützigen Organisationen, internationalen Netzwerken oder auch Begabtenförderungswerken: **Kernstück des Vereins ist die gemeinsame Konzeption und Umsetzung von (virtuellen) Veranstaltungen und Projekten, um die Internationalität in Deutschland und Europa zu fördern.** Wesentliche Bestandteile der Projektarbeit sind Planung, Akquise von Sponsor:innen, Betreuung der Teilnehmenden und Nachbereitung. Aufgrund unseres Vereinsnetzwerks und langjähriger Erfahrungen schaffen wir bessere Rahmenbedingung der Projektarbeit und unterstützen so unsere Mitglieder in ihren Projektvorhaben.

Ehrenamtliches Engagement und Ortsungebundenheit vereinen

Sei es wegen eines Auslandssemesters, eines Praktikums oder besonderer Umstände - oft muss man die eigenen ehrenamtlichen Tätigkeiten aufgeben, sobald man den Ort wechselt. Dies ist beim Studierendenforum nicht der Fall. Im Gegenteil: **Unser Verein ermöglicht seinen Mitgliedern bei der Projektarbeit mitzuwirken und gleichzeitig überall auf der Welt sein zu können.** Da unsere Mitglieder an vielen verschiedenen Orten leben und studieren, ist es üblich, dass Projektteams über verschiedene Zeitzonen hinweg zusammenarbeiten.

Vernetzung und Austausch

Das Studierendenforum lebt vom Engagement seiner Mitglieder. **Uns alle vereint, dass wir ein großes Interesse an Internationalität haben und diese in Deutschland und Europa aktiv fördern wollen.** Regelmäßig inspirieren unsere Mitglieder sich gegenseitig mit vielfältigen Auslandsvorhaben und tauschen sich aus. Darüber hinaus ist das Studierendenforum **interdisziplinär und überparteilich** aufgestellt; bei den Studienfächern unserer Mitglieder ist von Medizin und Wirtschafts- über Geistes- und Ingenieurwissenschaften alles vertreten. Besonders freuen wir uns über Bewerber:innen der MINT-Fächer.

Damit der Kontakt der Vereinsmitglieder und der persönliche Austausch untereinander stattfinden kann, werden regelmäßig Treffen (z. B. jährlich stattfindende Sommerakademien) in verschiedenen Regionen organisiert. Daran nehmen auch Mitglieder der internationalen Partnerorganisationen des [Politeia-Netzwerks](#), der Förderer wie dem DAAD, oder der nationalen Kooperationspartner:innen wie beispielsweise der DGAP teil.

Ideelle Förderung und Unterstützung durch den Tönissteiner Kreis

Nicht nur anlässlich der einmal jährlich stattfindenden **Tönissteiner Jahresgespräche** besteht **die Möglichkeit, mit Führungspersonlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Medien auf Augenhöhe zu diskutieren und die eigene, vielfältige Perspektive einzubringen.** Auch darüber hinaus besteht über regionale bzw. digitale Treffen und projektbezogener Zusammenarbeit reger intergenerationeller Austausch zwischen den Mitgliedern des Studierendenforums und des Tönissteiner Kreises, welche sich gegenseitig inspirieren.

Weitere Informationen und Kontakt

Studierendenforum im Tönissteiner Kreis e.V.
im Haus der Deutschen Wirtschaft
Breite Straße 29 in D- 10178 Berlin

E-Mail: info@toenissteiner-studierendenforum.de
online: <https://toenissteiner-studierendenforum.de/>

Der Weg ins Studierendenforum

Unsere Zielgruppe

Das Studierendenforum wendet sich an **engagierte und begabte Studierende aller Fachrichtungen**, die eine **verantwortungsvolle Rolle im internationalen Kontext** innerhalb ihres persönlichen Werdegangs oder ihrer beruflichen Laufbahn anstreben. Daher sind bestehende Auslandserfahrungen bei der Bewerbung von Vorteil. Insbesondere Studierende, welche in ihrer Persönlichkeit Offenheit, Neugierde und Engagement zeigen, sind eingeladen, sich zu bewerben.

Bei der Auswahl berücksichtigen wir die persönlichen Biografien der Bewerbenden und beurteilen die Bewerbungsunterlagen vor diesem Hintergrund. Zur Bewerbung ermutigen wir besonders Studierende mit herausfordernden Lebenswegen aus unterrepräsentierten Gruppen, die durch ihr Engagement gesellschaftlichen Mehrwert schaffen wollen.

Die Voraussetzungen:

- gesellschaftliches und/oder außerfachliches Engagement
- breites Interesse an sozialen, wirtschaftlichen und politischen Zusammenhängen
- zum Zeitpunkt der Aufnahme im Herbst soll die verbleibende geplante Studiendauer noch mindestens 1,5 Jahre betragen
- Höchstalter bei Aufnahme beträgt 25 Jahre
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache
- Sehr gute Leistungen in Abitur und Studium
- Teilnahme am Aufnahmekolloquium: 14. – 16. Oktober 2022 (falls möglich in Präsenz in Berlin)

Bei Fragen zu den Bewerbungsvoraussetzungen, s. [FAQs](#)

Die Mitarbeit

Die Mitarbeit im Studierendenforum erfordert ein erhebliches inhaltliches und zeitliches Engagement. Entscheidend sind Kreativität, Teamgeist und Organisationstalent sowie der Willen und die Fähigkeit, eigene Ideen in konkrete Projekte umzusetzen und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. **Im Vordergrund steht die Mitarbeit in oder die selbständige Organisation von Projekten, die auch von neuen Mitgliedern erwartet wird.**

Mehr Diversität im Studierendenforum

Wir wünschen uns, durch unsere Mitglieder die gesamte Gesellschaft repräsentieren zu können. Insbesondere ermutigen wir Menschen mit Migrationsgeschichte, aus Nichtakademiker-Familien oder jene mit Behinderungen, sich zu bewerben.

Die Bewerbung

Wenn wir Dein Interesse am Studierendenforum im Tönissteiner Kreis e.V. geweckt haben und Du die oben genannten Kriterien erfüllst, laden wir Dich ein, Dich für eine Mitgliedschaft im Studierendenforum zu bewerben. Die Aufnahme erfolgt während eines jährlich im Herbst stattfindenden Aufnahmekolloquiums, das, falls möglich, in Präsenz stattfinden soll. Vollständige Bewerbungsunterlagen können bis zum **30. April 2022** über unser Onlineformular eingereicht werden. Bitte beachte, dass nur Bewerbungen, die über die Online-Bewerbungsmaske eingereicht werden, berücksichtigt werden können.

Bewerbungsunterlagen

Die **Bewerbungsunterlagen** umfassen:

- Tabellarischer **Lebenslauf** nach vorgegebenem Muster, siehe **letzte** Seite dieser Mappe
- **Ein Aufsatz** zu folgender Fragestellung: Stelle eine besondere Herausforderung dar, der Du Dich in einer Gruppensituation stellen musstest. Wie hast Du dazu beigetragen, dass diese Herausforderung gemeistert wurde? Was hast Du dabei gelernt? (max. 2000 Zeichen inklusive Leerzeichen)
- **Ein Aufsatz zu einem der folgenden zwei zur Auswahl stehenden Themen:**
 - Beschreibe bitte eine Projektidee, die Du im Rahmen des Studierendenforums umsetzen möchtest. Was ist das Hauptanliegen, an wen richtet sich das Projekt und wie lässt sich die Idee umsetzen? (max. 2000 Zeichen inklusive Leerzeichen)
 - Beschreibe bitte, in welcher beruflichen Position Du Dich im Jahr 2040 siehst und wie Du dorthin gelangen möchtest. (max. 2000 Zeichen inklusive Leerzeichen)
- **Zeugnisse:** Abitur, Hochschulzeugnisse, o.ä.
- Evtl. sonstige relevante Referenzen

Bewerbungsablauf

- **MITTE MÄRZ 2022**

Beginn der Bewerbungsphase

Die Bewerbungsunterlagen können ab sofort online eingereicht werden. Während der Bewerbungsphase wird es die Möglichkeit geben, an einer Veranstaltung teilzunehmen, bei der das SF vorgestellt wird und Fragen zur Bewerbung gestellt werden können. Informationen dazu werden auf der Webseite veröffentlicht.

- **30. APRIL 2022**

Bewerbungsschluss

Bis Mitternacht (deutscher Zeit) müssen alle Bewerbungsunterlagen vollständig über die Bewerbungsmaske eingegangen sein. Wir empfehlen eine frühzeitige Bewerbung, damit wir bei eventuellen Fragen rechtzeitig antworten können.

- **MAI - JUNI 2021**

Informationsgespräche

Die Einladung zum Informationsgespräch erfolgt ab Ende der Bewerbungsfrist. Wir bitten zu beachten, dass ggf. nicht alle Kandidat:innen zum Bewerbungsgespräch eingeladen werden können. Informationsgespräche mit Mitgliedern dienen in erster Linie dem gegenseitigen Kennenlernen. Dort erfahren Bewerbende mehr über das Studierendenforum, stellen sich dem Mitglied näher vor und können gerne auch Fragen stellen.

Wichtig: Das Informationsgespräch fließt nur zu einem Bruchteil in die Gesamtbewertung ein. Die Mitglieder selbst, die die Gespräche führen, treffen keine Entscheidung über den Ausgang der Bewerbung, sondern das Auswahlgremium auf Basis der Bewerbungsunterlagen und dem Feedback zum Informationsgespräch.

- **ANFANG SEPTEMBER 2022**

Bekanntgabe der Ergebnisse

Anfang September 2022 werden per E-Mail die Ergebnisse des diesjährigen Bewerbungszyklus bekanntgegeben. Es folgt bei positiven Bescheiden eine Einladung zum Herbstkolloquium. Bewerbende werden gebeten, von Rückfragen zum Stand des Auswahlprozesses vor September abzusehen.

- **14. – 16. OKTOBER 2022**

Aufnahmekolloquium

Die **Teilnahme ist Voraussetzung für die Aufnahme ins Studierendenforum. Die Projektarbeit und unsere Mitglieder sind das Herzstück des Studierendenforums**, weshalb die Teilnehmenden bereits während des Kolloquiums in diese eingebunden werden.

Jeder Bewerbungseingang wird durch eine E-Mail bestätigt. Am Ende des Prozesses (Anfang September) wird über den Ausgang des Auswahlverfahrens informiert. Einer hohen Interessent:innenzahl stehen jedes Jahr lediglich ca. 20 Plätze für neue Mitglieder im Studierendenforum gegenüber. Ein Mitgliedsbeitrag von 50 Euro für Studierende fällt einmal im Jahr an.

Ansprechpartnerin

Falls weitere Fragen auftreten, können diese gerne an Melanie von Weitershausen aus der Geschäftsstelle des Tönissteiner Kreises gerichtet werden: weitershausen@toenissteiner-kreis.de.

Nachname, Vorname

1 Seite maximal und unter Beibehaltung des Layouts!
(Bitte diesen Hinweis nach Bearbeitung entfernen)

Persönliche Daten

Geburtsdatum und -ort

derzeitiger Studienort

E-Mail – *bitte eine Private angeben!*

Mobilnummer

Studium, Berufsziel

bitte Universität angeben

bitte auch mit voraussichtlichem Abschlussdatum (Monat und Jahr)

Auslandserfahrung

sofern vorhanden

bitte Zeiträume angeben: Jahr(e) (Monate)

z.B. 2019-2020 (9 Monate) Internationaler Jugendfreiwilligendienst, Johannesburg, Südafrika

Sprachkenntnisse

Format: Sprache (Sprachniveau Muttersprache/sehr gut/gut/ausreichend/Grundkenntnisse)

Stipendien, Preise, Auszeichnungen

(optional)

bitte Zeiträume angeben (siehe oben)

Praktische Erfahrungen

(optional)

bitte Zeiträume angeben (siehe oben)

Gemeinnütziges und/oder außerfachliches Engagement

Mögliche Bereiche: gesellschaftlich, sozial, familiär, etc.; z.B. „Pflege eines / einer Angehörigen“